

Aus der Vorlage „Jugendhilfeplanung“ gemäß §80 SGB VIII – Teilplanung Bedarfs- und Entwicklungsplanung Kindertagesbetreuung für den Zeitraum 1. 1. 07 – 31. 12. 07 geht hervor, dass ein wesentlicher Anstieg des Betreuungsbedarfs vor allem durch den deutlichen Anstieg der zu betreuenden Hortkinder begründet ist (zusätzlich 420 Kinder). Es wird u. a. darauf hingewiesen, „dass auf Grund geänderter und weiterer Schulwege Eltern eine höhere Nachfrage an Hortbetreuung haben“.

Bei der Kalkulation finanzieller Auswirkungen zur Schulentwicklungsplanung werden daraus resultierende Kosten nicht berücksichtigt.

Ich frage die Verwaltung:

- 1. Wie hoch wird der auf Grund weiterer Schulwege (Schulfusionen) gestiegene Betreuungsbedarf geschätzt?**
- 2. Welche zusätzlichen Kosten sind dem zuzuordnen?**

**Antwort der Verwaltung:**

**zu 1.**

Im Schuljahr 2006/2007 hält die Stadt Halle (Saale) 34 Grundschulstandorte vor. Insgesamt stehen hierfür 36 Horteinrichtungen mit derzeit 3.400 Plätzen zur Verfügung. Durch die freien Träger werden 31 Horte, durch den Eigenbetrieb Kindertagesstätten werden 5 Horte betrieben.

Die Steigerung der Betreuungsbedarfe im Hortbereich haben verschiedene Ursachen:

1. Steigende Geburtenraten in den letzten Jahren und damit verbunden steigende Schülerzahlen. Innerhalb von 1 ½ Jahren gab es eine Steigerung um rund 450 Kinder in der Altersgruppe 6 – 10 Jahre (Stand der Bevölkerung in dieser am 31.12.2004 4.894 - Stand 30.06.2006 5.325 Kinder)
2. Durch Schulfusionierungen wünschen Eltern aufgrund weiterer bzw. veränderter Schulwege eine Hortbetreuung ihrer Kinder auch in den bisher weniger genutzten 2. – 4. Klassenstufe.
3. Steigerung der fachlichen Qualität der pädagogischen Arbeit in den Horten durch Veränderungen der Konzepte und damit Erweiterung der Angebote für die Kinder und verbesserte Elternarbeit.

**zu 2.**

Das Betreuungsangebot in Horteinrichtungen ist gemäß Kinderförderungsgesetz (KiFöG) eine Pflichtleistung, auf die für die Kinder und ihre Eltern ein nicht zu hinterfragender Rechtsanspruch besteht.

Da hierdurch bedingt ein zuzuordnendes Nutzerverhalten nicht statistisch abgefragt wird, können die Kosten hierfür nicht quantifiziert und damit nicht differenziert werden.

Szabados  
Bürgermeisterin

